



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen Polizeirevier Wittenberg

Berichtszeitraum vom 27.02. bis 28.02.2025

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigung

Am 27.02.2025 wurde der Polizei die Sachbeschädigung eines Rollstuhls gemeldet. Der Anzeigenerstatter stellte seinen elektrischen Rollstuhl am Morgen des 25.02.2025 auf einem Parkplatz in der Eisenbahnstraße in Gräfenhainichen ab. Unbekannte Täter beschädigten diesen, was der Anzeigenerstatter am Morgen des 27.02.2025 feststellte. Es entstand ein Sachschaden in zweistelliger Höhe. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Herbeiführen einer Brandgefahr

Durch die Rettungsleitstelle des Landkreises Wittenberg wurde der Polizei bekannt, dass ein Feuer in einem Waldstück nahe der Fliegerhorstallee in Jessen (Elster) Ortsteil Holzdorf angebrannt wurde. Bei Eintreffen der Polizeivollzugsbeamten war das Feuer bereits aus. Unbekannte Täter verbrannten am 27.02.2025 zwischen 17:15 Uhr und 17:30 Uhr ca. 1 m² Äste und Gestrüpp. Der Sachschaden wird auf einen zweistelligen Betrag geschätzt. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Sachbeschädigung an einem Fahrzeug

Am 27.02.2025 wurde im Polizeirevier Wittenberg eine Sachbeschädigung an einem Kraftfahrzeug angezeigt. Der beschädigte PKW Seat war vom 21.02.2025 bis 27.02.2025 auf einem Parkplatz in der Straße der Völkerfreundschaft in Lutherstadt Wittenberg geparkt. Im Tatzeitraum beschädigten unbekannte Täter den Außenspiegel und die Außenseite der Fahrertür des Fahrzeuges. Der Sachschaden beläuft sich schätzungsweise auf einen niedrigen vierstelligen Betrag.

Verkehrslage:

Wildunfall

Ein 61-jähriger befuhr am 27.02.2024 gegen 11:40 Uhr mit seinem PKW VW die Rosa-Luxemburg-Straße in Jessen aus Richtung Stadtmitte kommend in Fahrtrichtung Schweinitz, als ein Reh von rechts kommend die Fahrbahn kreuzte und gegen das Fahrzeug stieß. An der Fahrzeugseite entstand Sachschaden in mittlerer vierstelliger Höhe. Das Reh blieb verletzt am Fahrbahnrand liegen und wurde durch die Polizeivollzugsbeamten vor Ort mittels Schussabgabe aus der Dienstwaffe von seinem Leiden erlöst.

Impressum:Polizeiinspektion Dessau-RoßlauPressestelle Kühnauer Str. 161 06846 Dessau-Roßlau Tel: (0340) 6000-201 Fax: (0340) 6000-300 Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de